

# **Kooperationsvereinbarung**

zwischen der

Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH, Falkenried 88, 20251 Hamburg, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dr. Hinrich Habeck

- nachfolgend „Norgenta“ genannt -

und der

Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg, vertreten durch die Geschäftsführer Frau Dr. Gabriele Rose und Dr. Bernd Hillebrandt

- nachfolgend „GWHH“ genannt –

## **Präambel**

Tradition und Innovation kennzeichnen Hamburg und Schleswig-Holstein als international führende Technologie- und Gesundheitsstandorte. Das hohe Niveau der Gesundheitsversorgung und die hochrangige Forschung und Entwicklung in der Medizintechnik, Biotechnologie- und im Pharmasektor sind seit langem prägend für die Region. Diese Faktoren wirken dabei weit in andere Branchen hinein und haben sich in den vergangenen Jahren als Innovationstreiber für den länderübergreifenden Standort erwiesen. Immer mehr neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen im ersten, zweiten und mittlerweile auch im dritten Gesundheits- bzw. Wellness-Markt haben zu einer Steigerung der Bruttowertschöpfung in Hamburg und Schleswig-Holstein beigetragen und neue Arbeitsplätze entstehen lassen.

Um das Potenzial der Gesundheitswirtschaft in Hamburg noch besser nutzen zu können und die vorhandenen Stärken auszubauen und weiterzuentwickeln, hat die Freie und Hansestadt Hamburg neben der gemeinsam mit Schleswig-Holstein gegründeten Norgenta Norddeutsche Life Science Agentur GmbH (Norgenta) die Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH (GWHH) gemeinsam mit der Handelskammer Hamburg gegründet.

## **Ziele und Aufgaben von Norgenta und GWHH**

Beide Clusteragenturen vernetzen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung, initiieren und begleiten Projekte, bieten Unterstützung bei Fachkräftegewinnung und Qualifizierung, beraten, vermitteln und informieren und vermarkten den Life Science- bzw. den Gesundheitsstandort.

Ziel der Norgenta ist die Förderung innovativer Medizin in Hamburg und Schleswig-Holstein. Im Mittelpunkt stehen dabei die auf Forschung basierten, produktorientierten Wertschöpfungsketten des ersten und zweiten Gesundheitsmarkts in den Bereichen Medizintechnik, Biotechnologie und Pharmazie mit der Entwicklung von innovativen Produkten und Dienstleistungen für den globalen Gesundheitsmarkt.

Ziel der GWHH ist die Förderung von Prozess- und Systeminnovationen sowohl branchenübergreifend als auch innerhalb der Gesundheitswirtschaft, für eine verbesserte Versorgung sowie für die Entwicklung und Verbesserung von Gesundheitsdienstleistungen mit Strahlkraft für Hamburg. Im Mittelpunkt stehen dabei innovative Dienstleistungen und Produkte, die durch eine Kooperation von mehreren Partnern entlang der gesundheitswirtschaftlichen Prozesskette entwickelt und erprobt werden. Schwerpunkte der Aktivitäten der GWHH liegen unter anderem in den Bereichen Fachkräfte, Gesundheit und Altern, Psychische Gesundheit und betriebliches Gesundheitsmanagement.

### Kooperation zwischen Norgenta und GWHH

Norgenta und GWHH vereinbaren im Sinne einer vertrauensvollen Zusammenarbeit einen regelmäßigen Informationsaustausch über potentielle gemeinsame Handlungsfelder. Dies gilt insbesondere für die Etablierung von Rückkoppelungsprozessen zwischen Forschung und Anwendung entlang der Wertschöpfungskette, um Innovationspotenziale zugunsten des Gesundheitsstandortes Hamburg gewinnbringend zu realisieren.

Hamburg, den 4.10.2012



Norddeutsche Life Science Agentur GmbH

Hamburg, den 15.10.2012



Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH

Je 1 Ausfertigung je für:

- a) Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH
- b) Norgenta GmbH
- c) Gesundheitsmetropole e. V.
- d) Bay to Bio Förderverein Life Science Nord
- e) BGV
- f) Handelskammer Hamburg
- g) BWVI
- h) MWAVT